

# WAS FFoQSI BIETET

Unser Partnernetzwerk umfasst alle Arten von Unternehmen - von innovativen Start-Ups über etablierte kleine und mittlere Betriebe bis zu nationalen und internationalen Marktführern, und auch Österreichs führende wissenschaftliche Institutionen des Agri-Food Bereichs sind mit verschiedenen Disziplinen in unserem Netzwerk vertreten.

Wir führen unsere Forschungsprojekte in Teams mit den jeweiligen Partnern durch und begleiten sie durch professionelles Projektmanagement.

Wir helfen bei der Suche nach geeigneten Kooperationspartnern, unterstützen bei der Planung der Forschungsvorhaben und sorgen mit regelmäßigen Fortschrittsberichten für den erforderlichen Überblick.



**Dr. Jürgen Marchart**  
Geschäftsführung  
juergen.marchart@ffoqsi.at

**Univ.-Prof. Dr. Martin Wagner**  
Wissenschaftliche Leitung  
martin.wagner@ffoqsi.at

WIR SIND IMMER AN NEUEN KOOPERATIONEN INTERESSIERT!

*Innovation entspringt häufig dem direkten Kontakt von Partnern an entfernten Positionen einer Wertschöpfungskette.*



[www.ffaosi.at](http://www.ffaosi.at)

## WISSENSCHAFTLICHE PARTNER



**Veterinärmedizinische Universität Wien**  
[www.vetmeduni.ac.at](http://www.vetmeduni.ac.at)



**Universität für Bodenkultur Wien**  
[www.boku.ac.at](http://www.boku.ac.at)



**FH Oberösterreich**  
[www.fh-ooe.at](http://www.fh-ooe.at)



**AIT – Austrian Institute of Technology GmbH**  
[www.ait.ac.at](http://www.ait.ac.at)



**AGES – Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH**  
[www.ages.at](http://www.ages.at)



**RECENDT – Research Center for Non-Destructive Testing GmbH**  
[www.recendt.at](http://www.recendt.at)

## FÖRDERGEBER



Federal Ministry  
Republic of Austria  
Digital and  
Economic Affairs

Federal Ministry  
Republic of Austria  
Transport, Innovation  
and Technology

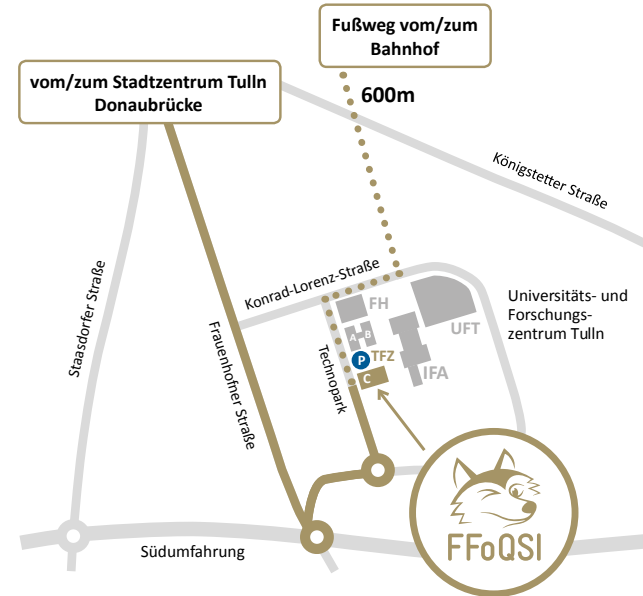


A service offered by  
the City of Vienna

Das COMET-K1 Kompetenzzentrum FFoQSI wird im Rahmen von COMET – Competence Centers for Excellent Technologies durch BMVIT, BMDW und die Bundesländer Niederösterreich, Oberösterreich und Wien gefördert. Das Programm COMET wird durch die FFG abgewickelt.

Fotocredits: shutterstock.com

## STANDORT

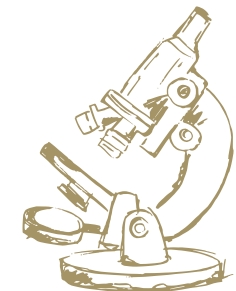


**Austrian Competence Centre  
for Feed and Food Quality,  
Safety and Innovation**

FFoQSI GmbH  
Technopark 1C, 3430 Tulln, Österreich  
[office@ffaosi.at](mailto:office@ffaosi.at)  
[www.ffaosi.at](http://www.ffaosi.at)



*Your partner for integrated research  
from field to fork.*



# UNSER ANLIEGEN: LEBENSMITTEL BESSER, SICHERER UND NACHHALTIGER ZU MACHEN.

*Dafür beleuchten wir relevante Themen entlang der Wertschöpfungsketten Futtermittel-Lebensmittel und kombinieren die Expertise renommierter österreichischer Forschungsinstitutionen mit der Erfahrung von über 30 innovativen und forschungsaffinen Unternehmen aus mehreren Ländern.*

Wie werden unsere Lebensmittel produziert? Sind sie nachhaltig erzeugt, frisch, frei von Fremdkörpern, Rückständen und Verunreinigungen? Stimmen die Angaben zu Qualität und Herkunft? Wie kann man den Einsatz von Pestiziden und Antibiotika weiter reduzieren und optimieren? Wie kann man die Fütterung und Haltung von Tieren nachhaltig verbessern? Wie kann man Lebensmittelabfälle reduzieren und wertvolle Inhaltsstoffe noch besser nutzen?

Das sind Fragen, denen Gründer und Partner von FFoQSI schon jahrzehntelang auf den Grund gehen, und die nicht nur Produzenten und Verarbeiter, sondern zunehmend auch breite Teile der Bevölkerung beschäftigen – und das zu Recht. Ernährung ist ein zentrales Thema.

Wir bleiben dran, versprochen!



*Dr. Jürgen Marchart*



*Univ.-Prof. Dr. Martin Wagner*

## DIE GRÜNE Wertschöpfungskette

WISSENSCHAFTLICHE INNOVATIONEN FÜR  
PFLANZLICHE FUTTER- UND LEBENSMITTEL

### Forschungsschwerpunkte & Expertise:

- > Verbesserung der Pflanzenproduktion mit molekular-genetischen Methoden
- > Innovativer und umweltschonender Pflanzenschutz mit Mikroorganismen
- > Spektrale Echtzeitmessungen auf dem Feld für reduzierten Pestizideinsatz und verbessertes Futtermanagement
- > Identifizierung, Früherkennung und Vermeidung von Schadstoffen, unerwünschten Begleitstoffen und Fremdkörpern bei der Gewinnung und Verarbeitung
- > Verbesserung der Produktstabilität, Textur, Qualität und Sicherheit von Backwaren, Ölsaaten und Ölen
- > Reduktion von Lebensmittelabfällen durch innovative Verwertung von Nebenprodukten
- > Entwicklung funktioneller Getränke und Backwaren



## DIE ROTE Wertschöpfungskette

WISSENSCHAFTLICHE INNOVATIONEN FÜR  
TIERISCHE LEBENSMITTEL

### Forschungsschwerpunkte & Expertise:

- > Innovative Futtermittel zur Steigerung von Effizienz und Tiergesundheit und zur Minimierung von Antibiotikaresistenzen
- > Beurteilung der Herdengesundheit und des Tierwohls mittels Echtzeitmessung und integrierter Datenanalyse
- > Validierung von Rohmilch-Parametern als Indikatoren für die Tiergesundheit
- > Neue Nachweis- und Vermeidungsstrategien für potentiell qualitätsgefährdende Keime bei der Milch- und Fleischverarbeitung
- > Optimierung der in der Fleischwirtschaft eingesetzten Gewürzmischungen
- > Gesundheitsfördernde Technologien zur Zubereitung von Lebensmitteln

## STRATEGISCHE INNOVATIONEN

FÜR QUALITÄT VOM FELD ZUM TELLER

### Forschungsschwerpunkte & Expertise:

Grundlagenforschung und darauf aufbauend Entwicklung moderner und universell einsetzbarer Technologien zur Sicherung der Qualität tierischer und pflanzlicher Produkte vom Feld zum Teller:

- > Echtheitsbestimmung mit multichemischen Fingerabdrücken
- > DNA-basierte Tierspecies-Bestimmung mittels New Generation Sequencing
- > Zerstörungsfreie Echtzeitmessung der Qualität, Frische und Reinheit von Lebensmitteln
- > Einsatz günstiger Sensortechnologie zur Biofilm-Detektion und Entwicklung von Interventionsstrategien
- > Bestimmung von Mycotoxinen, deren Abbauprodukten und Wirkung
- > Simultane Allergenbestimmung in Lebensmitteln
- > Element- und Isotopenlandkarten zur Herkunftsbestimmung

